

**ANLAGE -
EIGNUNGS- UND AUSWAHLKRITERIEN FÜR DEN TEILNAHMEWETTBEWERB**

Hinweis: Im Interesse der Lesbarkeit wird auf geschlechterbezogene Formulierungen verzichtet. Selbstverständlich sind immer alle Geschlechter gemeint, auch wenn explizit nur eines der Geschlechter angesprochen wird.

1. Formale Kriterien (Nichterfüllung führt zum Ausschluss)

Die Formalen Kriterien sind durch die Vordrucke des Dokuments „Teilnahmeantrag“ zu erbringen. Mit dem Teilnahmeantrag sind keine Nachweise einzureichen. Es wird sich vorbehalten einzelne Nachweise innerhalb einer angemessenen Frist nachzufordern. Sollten diese nicht fristgerecht nachgereicht werden, hat dies einen Ausschluss des Teilnahmeantrags zur Folge (vgl. § 16a EU VOB/A).

Rechtzeitiger Eingang bis zum 27.07.2026 um 14:00 Uhr

Später eingehende Bewerbungen werden nicht mehr berücksichtigt

Vordruck 1A: Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB

Es liegen keine erkennbaren Ausschlussgründe vor bzw. es werden Maßnahmen dargestellt, um die Zuverlässigkeit trotz Vorliegen von Ausschlussgründen darzulegen.

Vordruck 1B: Eigenerklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen / zur Zusammenarbeit und Angaben

Die Bewerbung ist unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen.

Vordruck 1C: Erklärung zur Tariftreue und Zahlung eines Mindestlohnes

Erklärung des Bewerbers über Tariftreue sowie zur Zahlung eines Mindestlohnes.

Vordruck 1D: Eigenerklärung Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz

Die Bewerber erklären sich zur Verpflichtung im Auftragsfalle bereit.

Vordruck 1E: Eigenerklärung gem. 5. RUS-Sanktionspaket

Erklärung des Bewerbers über die Einhaltung der Regularien des 5. RUS-Sanktionspaketes der Europäischen Union.

Vordruck 1F: Gewerbeanmeldung

Erklärung über eine bestehende Gewerbeanmeldung.

Die Erklärung ist nur dann zu erbringen, wenn ein Gewerbe ausgeübt wird.

Vordruck 1G: Handelsregistrauszug

Erklärung über die Bestätigung der Eintragung im Handelsregister.

Die Erklärung ist nur dann zu erbringen, wenn der Bewerber zur Eintragung verpflichtet ist.

Vordruck 1H: Eintragung in die Handwerksrolle

Erklärung über die Bestätigung der Eintragung in die Handwerksrolle.

Die Erklärung ist nur dann zu erbringen, wenn der Bewerber zur Eintragung verpflichtet ist.

Vordruck 1I: Eintragung in das Berufsregister bzw. Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer

Erklärung über die Eintragung in das Berufsregister bzw. Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer (den aktuellen Stand abbildend).

Die Erklärung ist nur dann zu erbringen, wenn der Bewerber zur Eintragung verpflichtet ist.

Vordruck 1J: Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (SOKA-Bau oder anderer Sozialkassen) Erklärung über den Besitz einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (SOKA-Bau oder anderer Sozialkassen). Die Erklärung ist zu erbringen, wenn eine Beitragspflicht besteht.
Vordruck 1K: Erklärung über geleistete Sozialversicherungsbeiträge (sofern nicht zu 1J verpflichtet) Erklärung über geleistete Sozialversicherungsbeträge sofern keine Beitragspflicht entsprechend 1J besteht (Nachweis nach Aufforderung durch einen Wirtschaftsprüfer, Steuerberater oder den entsprechenden Sozialversicherungsträger).
Vordruck 1L: Erklärung in Steuersachen Erklärung über ordnungsgemäße Entrichtung von Steuern (Nachweis nach Aufforderung vom zuständigen Finanzamt über die ordnungsgemäße Entrichtung von Steuern).
Vordruck 1M: Erklärung über bestehende Freistellungsbescheinigung Erklärung über eine bestehende Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Die Erklärung ist zu erbringen, sofern diese zutreffend und anwendbar ist.
Formale Kriterien <u>nur</u> bei Arbeitsgemeinschaften (Nichterfüllung führt zum Ausschluss)
Vordruck 1N: Vollmacht der vertretungsberechtigten Person im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft Die Erklärung mit Nennung der bevollmächtigten vertretungsberechtigten Person über die gesamtschuldnerische Haftung der Bewerbungsgemeinschaft liegt vor.
Vordruck 1O: Angaben zu Auftragsanteilen in der Bewerbungsgemeinschaft Die Angaben zu Auftragsanteilen liegen vor.
Vordruck 1P: Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für Bietergemeinschaften Erklärung über die Bereitschaft zum Abschluss einer gesonderten Versicherung für Bewerbungsgemeinschaften im Auftragsfalle.
Formale Kriterien <u>nur</u> bei Unterbeauftragungen (Nichterfüllung führt zum Ausschluss)
Vordruck 1Q: Angaben zur Leistungsbereitstellung im Falle einer Unterbeauftragung Erklärung über die Leistungsbereitstellung im Auftragsfall liegt vor.

Planung und Errichtung eines Wissenschaftszentrums für die Stiftung Deutsches Meeresmuseum in Stralsund

- Wettbewerblicher Dialog zur Vergabe von Planungs- sowie Bauleistungen

2. Mindestanforderungen (Nichterfüllung führt zum Ausschluss)	
Zu bewertende Angabe	Mindestanforderungen
2A Eigenerklärung über die Bereitschaft zum Abschluss einer projektbezogenen Planungs- und Bauhaftpflichtversicherung im Auftragsfall Es ist von Seiten des Bewerbers eine Eigenerklärung zur Bereitschaft vorzulegen, im Falle einer Beauftragung eine projektbezogene Planungs- und Bauhaftpflichtversicherung mit mindestens den nebenstehenden Deckungssummen abzuschließen:	10,0 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden (2-fach maximiert)
	3,0 Mio. Euro für Vermögensschäden (2-fach maximiert)
2B Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers Durchschnittlicher Jahresumsatz (netto) für die letzten 3 zusammenhängenden, abgerechneten Geschäftsjahre:	für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI = mind. 1 Mio. Euro (netto)
	für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI = mind. 50.000 Euro (netto)
	für den Leistungsbereich Tragwerksplanung gem. §§ 49 HOAI = mind. 250.000 Euro (netto)
	für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI ALG 1-3 (HLS) = mind. 200.000 Euro (netto)
	für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI ALG 4+5 (ELT) = mind. 200.000 Euro (netto)
	für Bauleistungen beliebiger Gewerke (summiert) = mind. 12 Mio. Euro (netto)

Planung und Errichtung eines Wissenschaftszentrums für die Stiftung Deutsches Meeresmuseum in Stralsund

- Wettbewerblicher Dialog zur Vergabe von Planungs- sowie Bauleistungen

3A Erklärung über die Beschäftigtenanzahl Jährliches Mittel der fachlich geeigneten <u>festangestellten Mitarbeiter</u> für die letzten 3 zusammenhängenden Geschäftsjahre <u>inkl. Büroinhaber, Geschäftsführer etc.</u> :	für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI = mind. 10 festangestellte Architekten oder Bauingenieure bzw. Absolventen der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen
	für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI = mind. 1 festangestellter Landschaftsarchitekten bzw. Absolventen der Fachrichtung Landschaftsarchitektur/-planung
	für den Leistungsbereich Tragwerksplanung gem. §§ 49 HOAI = mind. 3 festangestellte Ingenieure bzw. Absolventen für den Leistungsbereich Tragwerksplanung
	für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI ALG 1-3 (HLS) = mind. 2 festangestellte geprüfte Techniker oder Ingenieure bzw. Absolventen für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung
	für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI ALG 4+5 (ELT) = mind. 2 festangestellte geprüfte Techniker oder Ingenieure bzw. Absolventen für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung
	für Bauleistungen beliebiger Gewerke = Eigenerklärung zur Verpflichtung zur Vorhaltung ausreichender Personalkapazitäten zur Erbringung der Bauleistung
3B1 Berufliche Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung Berufliche Qualifikation des für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen entspricht:	für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI = Architekt (Nachweis Kammereintrag ist nach Aufruf einzureichen)
3B2 Berufliche Qualifikation im Projektteam	für den Leistungsbereich Bauphysik = mind. 1 festangestellter Ingenieur als Fachberater für Bauphysik
	für den Leistungsbereich Brandschutz = mind. 1 festangestellter Ingenieur für den Fachbereich Brandschutz

Planung und Errichtung eines Wissenschaftszentrums für die Stiftung Deutsches Meeresmuseum in Stralsund

- Wettbewerblicher Dialog zur Vergabe von Planungs- sowie Bauleistungen

4A Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich Erfahrung mit vergleichbaren Projekten Integrierte Planungs- und Bauleistung Hinweise: Die Referenzprojekte müssen innerhalb der vergangenen 10 Jahre (Stichtag 01.01.2016) mit der Leistungsphase 8 (Objektplanung) abgeschlossen sein. Die unter 4A1 und 4A2 benannten Referenzprojekte können, aber müssen nicht identisch sein.	<u>Referenz 4A1:</u> - Integrierte Planungs- und Bauleistung bestehend aus mind. Objektplanung (§§ 33 HOAI), Tragwerksplanung (§§49 HOAI) und Technische Ausrüstung (§§ 53 HOAI) <u>Referenz 4A2:</u> - Mind. 3.500 m² BGF - Mind. 12 Mio. Euro (KG 300-500) - Abrechnung mind. in Honorarzone IV (Objektplanung, §§ 33 HOAI)
4B Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich Erfahrung mit vergleichbaren Projekten Für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI Hinweise: Die Referenzprojekte müssen innerhalb der vergangenen 10 Jahre (Stichtag 01.01.2016) mit der Leistungsphase 8 (Objektplanung) abgeschlossen sein. Die unter 4B1, 4B2 und 4B3 benannten Referenzprojekte können aber müssen nicht identisch sein	<u>Referenz 4B1:</u> - Mind. die LPH 2-5 gem. § 34 HOAI wurden bearbeitet - Planung von Laborflächen (mind. S2) - Planung von Forschungs- oder Lehrbereichen <u>Referenz 4B2:</u> - Mind. die LPH 2-5 gem. § 34 HOAI wurden bearbeitet - Nachhaltigkeitszertifizierung wie DGNB, BNB, oder gleichwertig <u>Referenz 4B3:</u> - Mind. die LPH 2-5 gem. § 34 HOAI wurden bearbeitet - Bauen (nahe) am Wasser
4C Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich Erfahrung mit vergleichbaren Projekten. Für den Leistungsbereich Tragwerksplanung gem. §§ 49 HOAI Hinweis: Das Referenzprojekt muss innerhalb der vergangenen 10 Jahre (Stichtag 01.01.2016) mit der Leistungsphase 8 (Objektplanung) abgeschlossen sein.	<u>Referenz 4C:</u> - Mind. die LPH 2-5 gem. § 51 HOAI wurden bearbeitet - Mind. 10 Mio. Euro netto (KG 300+400) - Abrechnung mind. in Honorarzone III (Tragwerksplanung, §§ 49 HOAI)
4D Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich Erfahrung mit vergleichbaren Projekten. Für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI Hinweise: Die Referenzprojekte müssen innerhalb der vergangenen 10 Jahre (Stichtag 01.01.2016) mit der Leistungsphase 8 (Objektplanung) abgeschlossen sein. Die unter 4D1 und 4D2 benannten Referenzprojekte können aber müssen nicht identisch sein.	<u>Referenz 4D1:</u> - Mind. die LPH 2-5 gem. § 55 HOAI (HLS, ALG 1-3) wurden bearbeitet - Mind. 750.000 Euro netto (KG 410, 420 und 430) - Abrechnung mind. in Honorarzone II (TGA, §§ 53 HOAI) <u>Referenz 4D2:</u> - Mind. die LPH 2-5 gem. § 55 HOAI (ELT, ALG 4+5) wurden bearbeitet - Mind. 750.000 Euro netto (KG 440 und 450) - Abrechnung mind. in Honorarzone II (TGA, §§ 53 HOAI)